



Universität Regensburg

UNIVERSITÄTSGLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE
FÜR FRAUEN IN WISSENSCHAFT UND KUNST

Prof. Dr. Isabella v. Treskow
Institut für Romanistik
Fakultät für Sprach-, Literatur- und
Kulturwissenschaften
Tel. +49 941 943-3374
Universitätsstr. 31
93053 Regensburg

Gleichstellungspreis 2024

Die Gleichstellung von Frauen und Männern zählt zu den Leitprinzipien der Universität Regensburg. Um Leistungen und Fortschritte in Forschung und Lehre im Zusammenhang mit dem Ziel der tatsächlichen Umsetzung der Chancengleichheit von Frauen und Männern und der Geschlechtergerechtigkeit sichtbar zu machen, schreibt die Universität Regensburg seit 2004 einen Gleichstellungspreis aus. Der Preis ist mit 5.000,00 € dotiert und wird im Rahmen einer festlichen Veranstaltung verliehen.

Prämiert werden können im Jahr 2024 innovative Projekte, strukturelle Maßnahmen, besondere Aktivitäten oder herausragende Leistungen in Forschung und Lehre, die sich auf Gleichstellung und Gender-Themen, darunter auch Intersektionalitäts-Themen beziehen und das Ziel der Chancengleichheit und Geschlechtergerechtigkeit betreffen. Im Einzelnen zählen dazu:

- hohes Engagement einer Fakultät
- nachhaltiges Engagement oder strukturelle Maßnahme (z.B. spezifische Arbeitsgruppe, Netzwerkgründung, Workshop oder Tagung)
- herausragendes Projekt im Bereich der akademischen Lehre oder des Wissenstransfers
- hervorragende wissenschaftliche Leistung (nachgewiesen z.B. in Form einer Publikation, auch Dissertations- oder Habilitationsschrift oder wissenschaftlicher Aufsatz von herausragender Qualität)
- kulturelle Aktivität

Bewerbungen können von jedem Mitglied der Universität Regensburg eingereicht werden. Selbstbewerbungen sind möglich und erwünscht. Bewerbungsschluss ist der 1.10.2024. Ansprechpartnerin: Anna Theresa Wolferstetter, Koordinationsstelle Chancengleichheit

Bewerbungen sind an die Universitätsgleichstellungsbeauftragte für Frauen in Wissenschaft und Kunst zu richten.

Die Einreichungsmodalitäten stehen auf der Homepage der Koordinationsstelle Chancengleichheit.

Bewerbungen sind als eine zusammenhängende pdf-Datei einzureichen. Die Beschreibung des Bewerbungsgegenstands soll fünf Seiten nicht überschreiten und muss Angaben zur verantwortlichen Ansprechperson für die Bewerbung und alle für die Kommunikation nötigen Informationen enthalten. Einzelpersonen reichen bitte zusätzlich einen Lebenslauf ein. Es besteht die Möglichkeit, Publikationen und andere Arten von Nachweisen in einer zweiten Datei einzureichen.

Prof. Dr. Isabella v. Treskow, April 2024
